



CFK – Werkstoff der Zukunft: Entwicklungstendenzen in führenden Branchen

30. Januar 2009

Kühnauer Straße 161a
06846 Dessau-Roßlau

14.00 Uhr

Worum es geht?

„Vortrag im Rahmen des wissenschaftlichen Kolloquiums zum 150. Geburtstag von Prof. Hugo Junkers“.

Beginn des Kolloquiums ist um 14.00 Uhr; der Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Unckenbold findet in der Zeit von **15.45 bis 16.30 Uhr** statt.

In führenden Branchen wie dem Flugzeugbau gewinnt der Leichtbau mit modernen Werkstoffen zunehmend an Bedeutung.

Als einer der großen Pioniere der Luftfahrt entwickelte **Hugo Junkers** im Jahr 1915 bereits die J1 als leistungsfähiges Flugzeug in Ganzmetallbauweise, das eine Startmasse von 1.080 kg aufwies. Aufgrund der hohen Startmasse der Junkers J1 und im Zuge der Weiterentwicklung von Duralumin entstand im Jahr 1917 die Junkers J7 mit einer Startmasse von 836 kg, das erstmals ganzheitlich in **Leichtmetallbauweise** realisiert wurde.



Moderator

Prof. Dr. **Mathias Tullner**
Leiter des Institutes für Geschichte an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Inhalt:

Anlässlich dieser Pionierarbeit beleuchtet der Vortrag von Herrn Prof. Unckenbold den gegenwärtigen Stand und die enormen Entwicklungssynergien moderner Leichtbaumaterialien am konkreten Beispiel des kohlefaserverstärkten Kunststoffes CFK.

- *Moderne Leichtbauwerkstoffe heute*
- *Entwicklung und Wachstumschancen*
- *CFK - Fertigungstechnologien*
- *CFK - Kostengesichtspunkte*
- *Branchenübergreifende Einsatzfelder*
- *CFK im Flugzeugbau*
- *Berufspraktische und akademische Qualifizierung*

Sie sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich.



Referent

Prof. Dr.-Ing. **Wilfried Unckenbold**
Professor für Strukturmechanik der Faserverbundwerkstoffe an der PRIVATEN FACHHOCHSCHULE GÖTTINGEN



Schirmherr des wissenschaftl. Kolloquiums

Dr. **Reiner Haseloff**
Minister für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt

Veranstalter

Peter Kuras
Vizepräsident des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt und Vorsitzender des Fördervereins für das Technikmuseum „Hugo Junkers“

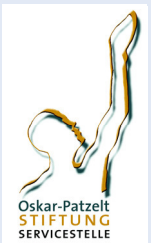


Kooperationspartner

Dipl.-Kfm. **Matthias Freiling**
Geschäftsführender Gesellschafter GfM-Gruppe und Botschafter des Wettbewerbs „Großer Preis des Mittelstandes“

Oskar-Patzelt-Stiftung

„Großer Preis
des
Mittelstandes“



Bundesweite Servicestellen für den „Großen Preis des Mittelstandes“:

01069 Dresden
03046 Cottbus
04205 Leipzig
06120 Halle (Saale)
06847 Dessau-Roßlau

07546 Gera
07745 Jena
09648 Mittweida
10405 Berlin
17033 Neubrandenburg

18069 Rostock
18439 Stralsund
19053 Ludwigslust
20459 Hamburg
24223 Ralsdorf

30175 Hannover
37077 Göttingen
39104 Magdeburg
41516 Grevenbroich
45127 Essen

48155 Münster
56727 Mayen-Alzheim
61348 Bad Homburg
64546 Mörfelden
66119 Saarbrücken

67659 Kaiserslautern
74360 Ilsfeld-Auenstein
74974 Heilbronn
76275 Ettlingen
80538 München

92318 Neumarkt i. d. Opf.
94152 Neuhaus/Mittich
96224 Burgkunstadt
99897 Tambach-Dietharz